



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GEWOBAG ERHÄLT DEN 1. PREIS BEIM REINICKENDORFER AUSBILDUNGSBUDDY 2012

11.09.2012 Fachinformation

So viele Teilnehmer wie in diesem Jahr gab es beim Wettbewerb um das ausbildungsfreundlichste Unternehmen im Bezirk noch nie. 15 Unternehmen bewarben sich um den Reinickendorfer Ausbildungsduddy 2012. Mit dem 1. Preis wurde die GEWOBAG ausgezeichnet. Sie konnte die Jury vor allem mit ihrem projektorientierten Ansatz überzeugen. In der projektorientierten Ausbildung begleitet und managt der Ausbilder den Lernprozess. Die Auszubildenden lernen, sich selbständig und eigenverantwortlich Handlungsmöglichkeiten anzueignen und Ausbildungshilfen zu nutzen. Martina Heger, Personalleiterin der GEWOBAG, freut sich sehr darüber, dass die innovative Methode mittlerweile zur Unternehmenskultur gehört. "Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen Abteilungen der GEWOBAG unterstützen das handlungsorientierte Lernen und entwickeln Projektideen für unsere Auszubildenden", erklärte Heger, die den Preis zusammen mit Ausbildungsleiterin Annette Keyler entgegennahm. Zurzeit bildet die GEWOBAG 26 junge Leute hauptsächlich zur Immobilienkauffrau und zum Immobilienkaufmann aus. Dabei scheut sich die GEWOBAG nicht, kreative und ungewöhnliche Wege zu beschreiten. So dürfen die Auszubildenden bereits im ersten Lehrjahr eine leer stehende Wohnung mit baulichen Mängeln und einem zugewiesenen Budget vermietungsfähig gestalten. Mit Erfolg: Bislang waren die modernisierten Projektwohnungen stets im Handumdrehen vergeben. Wohnungen herzurichten und zu vermieten ist jedoch längst nicht alles, was die Auszubildenden bei der GEWOBAG lernen. Als Aktiengesellschaft vermittelt die GEWOBAG ihren Azubis auch die Gesellschaftsstruktur eines Konzerns. So haben Auszubildende im dritten Jahr die Möglichkeit, an einer Hauptversammlung teilzunehmen. Sie eignen sich dafür die rechtlichen Grundlagen an und erstellen Entwürfe für die Vorbereitung einer Tagesordnung. Ein besonderes Anliegen der GEWOBAG ist es, junge Menschen mit Migrationshintergrund zu gewinnen. Bei den zum September 2011 eingestellten neuen Auszubildenden betrug die Quote 38 Prozent. GEWOBAG-Mitarbeiter Ali Ghazi, der seine Abschlussprüfung mit der Note 1 absolvierte und von der IHK als einer der besten Auszubildenden Berlins ausgezeichnet wurde, bestätigt diesen Ansatz.

<https://bbu.de/beitraege/gewobag-erhaelt-den-1-preis-beim-reinickendorfer-ausbildungsduddy-2012>